

Afrika Kulturprojekte e.V.  
Im Weimel 12  
60439 Frankfurt  
Kontakt: 069/24 14 38 89  
und 0176/84664769

Frankfurt, den 02.05.2013

## **Ankündigung zum achten Afrikanischen Kulturfest im Rebstockpark**

*«Afrika in Bewegung» Unter diesem Motto findet vom 29. bis 30. Juni 2013 das achte Afrikanische Kulturfest im Rebstockpark in Frankfurt statt. Ab 14 Uhr geht es los. Offiziell eröffnet wird die Veranstaltung von Vertretern der Stadt Frankfurt am Samstag, um 16.30 Uhr.*

Gemeinsam feiern und diskutieren. Die Veranstaltung bietet sowohl einen kulturellen als auch politischen Rahmen für Diskussionen und Analysen brandaktueller Themen aus einem im Wandel begriffenen Afrika. Im Andenken an unseren panafrikanischen Mitstreiter Marcus Garvey, getauft "Liberty Hall", finden von Samstag bis Sonntag eine Vortrags- und Diskussionsreihe zu folgenden Themen statt.

### **Afrikanische Geopolitik im 21. Jahrhundert: Mali, Zentralafrika, der Norden und der panafrikanische Widerstand**

Referent: Aziz Salmone Fall. Internationalistischer Politologe und Panafrikanist.

### **Internationale Manipulationen, mediale Neokolonialisierung und die Scheinheiligkeit westlicher Regierungen**

Referent: Laurent Louis. Abgeordneter im belgischen Parlament.

### **Perspektiven der politischen Entwicklung Afrikas - die Rolle der Parlamente**

Referent: Mansour Djamil Sy. Erster Vizepräsident der senegalesischen Nationalversammlung und Vorsitzender der Bewegung "Bes Dou Niak".

### **Das Zusammenspiel von Widerständen gegen die Straffreiheit und panafrikanischen Entwicklungsalternativen**

Referent: Aziz Salomone Fall. Internationalistischer Politologe und Panafrikanist

Am Samstag um 18 Uhr ist ein Diskussionsforum in Kooperation mit der Heinrich Böll Stiftung geplant, zu dem Vertreter politischer Parteien, Mitglieder der afrikanischen Diaspora, Universitätsangehörige und Vertreter der afrikanischen Zivilgesellschaften angefragt wurden.

Das musikalische Rahmenprogramm wird von Gruppen aus Mali, Guinea, dem Senegal sowie aus Deutschland und Brasilien bestritten. Zum ersten Mal legt das Soundsystem "Soundboys Destiny" gemeinsam mit anderen Größen aus dem Rhein Main Gebiet Reggae, Ska, Hip Hop und Dancehall anstatt auf einer Bühne unter freiem Himmel in einem großen Zelt auf. Gerne laden wir Sie auch zu einem Besuch unseres Marktes mit afrikanischer Kunst und Kunsthandwerk ein, wo Sie kulinarische Leckerbissen aus dem Senegal, aus Ghana, Kenia, Uganda und Äthiopien probieren können. Und wie jedes Jahr gibt es auch diesmal ein Kinderprogramm mit akrobatischem Tanz, Clowns, Fußball, Kinderschminken, Malen und afrikanischen Märchen.

Als After-Act findet im Club "Das Bett" ab 23 Uhr eine DanceNight statt. Ort : Schmidtstraße 12, 60326 Frankfurt am Main.

Mehr Informationen im Programm unter: [www.afrika-kulturprojekte.de](http://www.afrika-kulturprojekte.de).

In Anbetracht des Bekanntheitsgrades des Festivals, der ständig steigenden Kosten u(Gema, Sanitätsdienste, Müllabfuhr) und den gegen Null gehenden Subventionen durch die Stadt möchten wir in diesem Jahr Personen ab 12 Jahre bitten, einen symbolischen Unkostenbeitrag in Höhe von 3 Euro zu leisten.

Unser Dank geht an alle Freunde und Partner. Insbesondere jedoch an: VGF Frankfurt, Fraport, Laag e.V., Frankfurter Sparkasse und Forum Afrika diaspora e.V. Heinrich Böll Stiftung